

Inhalt

Vorwort	7
I. Idee und Initiativen für einen Aussichtsturm bei Neustadt an der Orla	13
II. Denkmal und Nation	23
III. Bismarcktürme und Bismarcksäulen in Thüringen	31
IV. Der Bismarck-Turmbauverein	37
V. Finanzierung, Projektierung und Bau	43
VI. Eröffnung und Weihe in ersten Zeiten	59
VII. Denkmalsturz: Vom Bismarckturm zum Adolf-Elle-Turm	75
1. Der Namenswechsel 1947	75
2. Fremdnutzung seit 1959/60	77
VIII. Wiedereröffnungspläne in der Spätphase der DDR	83
IX. Die Rückbenennung in „Bismarckturm“	87
1. Bauzustand und Restaurierung 1990/91	87
2. Die Gründung eines neuen Bismarckturm-Vereins	89
3. Debatten um die Namensänderung.	92
4. Neueröffnung am „Tag der Deutschen Einheit“ 1991	94
X. Späte Vollendung: Ein Bismarck-Relief für den Turm	97
XI. Das Jubiläum 2015.	103

XII. Ein Bismarckturm im 21. Jahrhundert. Erinnerungskultur zwischen nationalem Anspruch und kleinstädtischer Perspektive	107
XIII. Dokumentenanhang117
1. Statuten des Thurmbau-Vereins in Neustadt (Orla) (28.10.1902)117
2. Mitglieder 1902-1908	121
3. [Alwin Pechstädt], Beschreibung über den auf dem Kesselberge bei Neustadt an der Orla zu erbauenden Bismarck-Turm (14.11.1912)	127
4. Vertrag wegen Erbauung eines Aussichtsturmes im Forstort Kesselberg, Flurbezirk: Staatsforst (5.05.1913)	129
5. Statut des Bismarckturm-Vereins Molbitz e.V. Neustadt an der Orla (28.05.1991)	131
6. Vereinsmitglieder 2001	138
7. Satzung des Bismarckturm-Vereins Molbitz e.V. (2005)	140
8. Vereinsmitglieder 2025146
XIV. Otto von Bismarck – Daten zu seinem Leben	148
XV. Ausgewählte Literatur	154
XVI. Abbildungsnachweis161
XVII. Personenregister.162